

# Schnellauftrichter

---

Georg-August-Universität Göttingen



# Schnelllauftrichter

Ein Schnelllauftrichter, auch Analysentrichter genannt, wird bei der Filtration von geringen Mengen an Rückstand genutzt.

Er besteht aus Glas und besitzt eine Vertiefung im Trichterkegel.



Der Trichter wird in dem Filtriergestell positioniert und ein Auffanggefäß untergestellt.





Für einen Schnellauftrichter wird ein Rundfilterpapier benutzt.

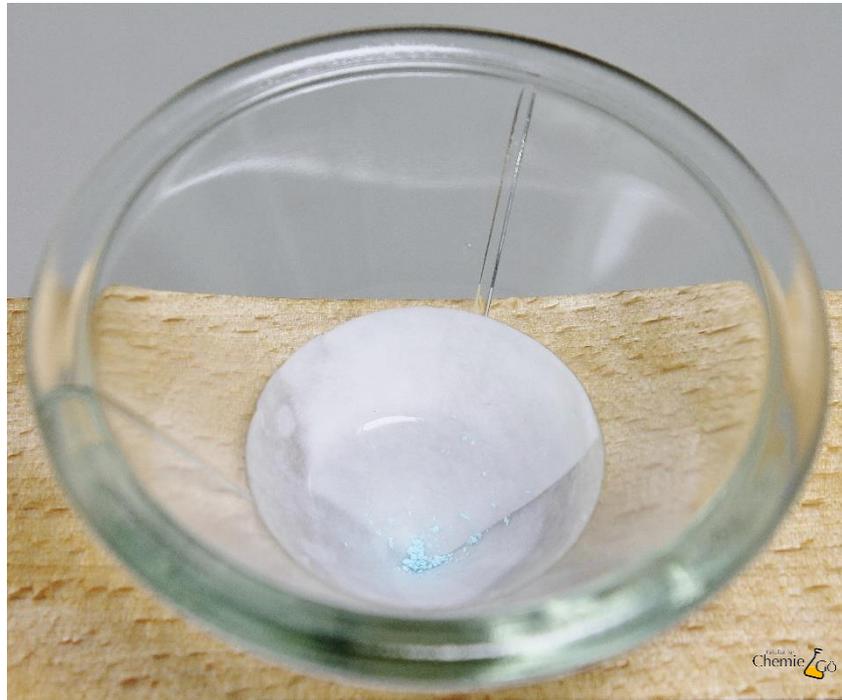
Das Filterpapier wird passend gefaltet und angefeuchtet.

Hierbei entsteht ein Hohlraum zwischen dem unteren Teil des Trichterkegels und dem Filter.

Beim Befüllen mit Wasser bildet sich eine Wassersäule aus, deren Sog für die hohe Filtrationsgeschwindigkeit verantwortlich ist.

Nachdem der Trichter vorbereitet worden ist, wird das zu trennende Gemisch in den Trichterkegel gegeben.

Es ist darauf zu achten, dass dieses nicht über den Rand des Filterpapiers reicht.





Bei der Filtration sollte der Trichterhals die Becherglaswand berühren, sodass ein kontinuierlicher Fluss entsteht.



Beim Filtrieren ist darauf zu achten, dass der Trichterhals nicht in die Lösung eintaucht, da die Filtration durch Aufbau eines Gegendrucks zum Erliegen kommt.